Quelle: https://manuscripta.at/?ID=29561
Copyright: Innsbruck, Universitäts- und Landesbibliothek Tirol (ULBT)

Anno 1531. durch Erzherzog Ferdinand /: so schon
vorhero zum Königl. in Ungarn und Böhmen vor-
von den gesambten Churfürsten zum Röm.
König erwöllt, über ihr erhöhung zur Röm.
Cron hat die Tyrol. Landschaft die HH. Truchsess
v. Wolf, Georg v. Firmian, Jacobem v. Fuchs
und Casper v. Königl. abgeordnet die aggra-
tulation abzulegen, welche auch von Ihro Kay.
Mayt. all negst angenommen worden, und ha-
ben bey der Huldigung einige indey abge-
ordnetem ansehlich beschenckt.

Indessen haben sich die Türcken widerumb gegen
Croatien genähert, haben Ihro Mayt. wegen
Landtag zu Innspruck /: so wegen nöthig
defension Halber angestellt war :/ Ihro Durch-
leuchtigste Junge Herrschaft als die Erzherzog
Maximilian und Ferdinand, wie auch die
Erzherzogin Isabella und Anna in d. Tyrol
geführt, mit den ersten an die Grenitze
Steuer, d. gleichwie seine Mayt. ihr Land
zum Schutz seiner Vorfahren schon erkühnen,
also seyen sie auch in Ein zweifel sie treu-
devotesten Vorsorg tragen hierauf nun wachsamer
Vorsorg tragen.

In diesem Jahr 1531. ist ein erschröckhlich ganz roth-
farbiger Comet stern erschienen, hat der heiligen
Christenheit den türckhen Krieg angedeutet, und
haben die auf dem Commando des Marquis de Guasto
und zwar Cesarini durch Tyrol marchiert sich
welcher grosse Trauerung und Elend im Land cau-
siert.

1532. haben die Lutherische protestierende Fürst
zu Schmalkaldten ein ungeziemt bundt geschlossen,
dessen Bitt Tyrol auf dem Landtag zu Botzen und
den HH. Landshauptmann Truchsess v. Wolf,